

Presseinformation

21. August 2015

Ecoplus International als „Türöffner“ für neue Märkte

Bohuslav: Die Internationalisierung ist zentraler Bestandteil unserer Wirtschaftsstrategie

Die Internationalisierungsaktivitäten der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich tragen Früchte: Im ersten Halbjahr 2015 wandten sich rund 180 Unternehmen zwecks Unterstützung an ecoplus International. Das bedeutet eine Steigerung von 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Gleichzeitig konnten 35 Projekte von heimischen Unternehmen erfolgreich unterstützt werden.

„Die Internationalisierung ist ein zentraler Bestandteil unserer Wirtschaftsstrategie 2020. Neben dem Aufzeigen von Chancen ist die Betreuung vor allem von kleineren und mittleren Unternehmen wichtig. Mit ecoplus international haben wir hier einen kompetenten Ansprechpartner, dessen Serviceangebot von den niederösterreichischen Unternehmen seit Jahren sehr gut angenommen wird“, so Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Der Export gehört zu den tragenden Säulen der niederösterreichischen Wirtschaftsstrategie. Umso wichtiger ist es, dass neben großen Industriebetrieben, auch kleinere und mittlere Betriebe ihre Chancen auf neuen Märkten nutzen können. Um sie dabei zu unterstützen, gibt es ecoplus International, eine Tochter der Wirtschaftsagentur des Landes sowie der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien. Und das angebotene Service wird sehr gut angenommen: „In den ersten sechs Monaten des heurigen Jahres haben sich rund 180 Unternehmen an ecoplus International gewandt, um Internationalisierungsschritte zu setzen. 35 Projekte wurden im Bereich Marktneueintritte und Ausbau von bestehenden Exportengagements erfolgreich unterstützt. Unsere Experten geben wichtige Hilfestellungen, um den niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmern den Schritt über die Grenzen zu erleichtern“, so Bohuslav.

So fand beispielsweise das Mostviertler Unternehmen „Fireland Foods“ für seine Chili-Kreationen mit Hilfe von ecoplus International Vertriebspartner in Ungarn und der Slowakei. Die Firma „APV Technische Produkte GmbH“ mit Sitz in Dallein im Bezirk Horn vertraute abermals auf die bewährten Leistungen und wurde nach Russland und Rumänien beim nun erfolgten Markteintritt in die Türkei von ecoplus International begleitet. Dass auch durchaus exporterfahrene Unternehmen vom

Presseinformation

ecoplus International Service profitieren, zeigt „PERAQUA Professional Water Products“ aus St. Valentin. Die Firma, die auf die Entwicklung von hochwertigen Schwimmbadtechnikprodukten spezialisiert ist, hat 2015 neue Vertriebspartner in der Türkei, Russland und Rumänien gefunden. „Gerade die Tatsache, dass Unternehmen zum wiederholten Male auf das Service von ecoplus International vertrauen, ist der beste Beweis für die gute Arbeit, die von den Verantwortlichen geliefert wird“, freut sich Mag. Helmut Miernicki, Geschäftsführer von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

Die Bedürfnisse der niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmer spielen auch bei der Auswahl von potenziellen Absatzmärkten eine wichtige Rolle: Zwar liegt das Hauptaugenmerk nach wie vor auf Ungarn, Tschechien, Slowakei, Polen und Rumänien sowie auf der Türkei und Russland, doch aufgrund von Wachstumspotenzialen sowie den Ergebnissen des Unternehmer-Dialogs rückten auch die Vereinigten Arabischen Emirate oder Großbritannien sowie die USA in das Blickfeld von ecoplus International.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9000-19616, e-mail c.fuchs@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.